



August 1995

Shinki-Dojo Rundbrief

Nr 23

Liebe Shinki-Rengo-Mitglieder, liebe Freunde,

obwohl nur ein Monat seit dem Erscheinen der letzten Nummer vergangen ist, möchte ich Euch wegen eines wichtigen Anliegens wieder schreiben. Wie Ihr seht, heißt unser Rundbrief nicht mehr "Shinkiryu Rundbrief" sondern **Shinki-Dojo Rundbrief**. Das hat nicht nur mit dem Wechsel vom Shinkiryu zum **Shinki Rengo** zu tun, sondern auch mit der Tatsache, um deret willen ich diesen Brief schreibe. Unser Rundbrief bzw. dessen Herausgeber Shinki-Dojo vertritt nun nicht nur Aikido sondern auch **Daitoryu Aiki Jujutsu**.

Auch bisher habe ich immer die Meinung vertreten, daß sich Aikido und Daitoryu gut ergänzen. Diesmal, durch die Lehrgänge mit Yonezawa Sensei, ist meine Überzeugung darin so bestärkt worden, daß sie eine konkrete Gestalt annimmt. Shinki-Dojo ist ein Schulungsort für Aikido und Daitoryu Aiki Jujutsu, und zwar auch organisatorisch, weil ich von Yonezawa Sensei beauftragt wurde, seine Stilrichtung hier in Deutschland zu vertreten.

Yonezawa Sensei gehörte bis jetzt zur Organisation "Daitoryu Aiki Jujutsu Kodokai". Aus verschiedenen Gründen verläßt er sie jetzt und gründet eine neue Organisation, die viel weltoffener sein soll. Er ist auch der Meinung, daß die Zeiten vorbei sind, in denen man entweder nur am Aikido oder nur am Daitoryu festhalten will. Er ermuntert mich auch, beide zu verfolgen und eine gute große Synthese zu finden. Diese Haltung von Yonezawa Sensei und die erneute Erfahrung bei der Übung der Daitoryu-Techniken haben mich dahingehend überzeugt, daß ich tatsächlich beide parallel vertiefen möchte. Deswegen habe ich mich bereit erklärt, seine Organisation **Daitoryu Aiki Jujutsu Bokuyokan** hier in Deutschland zu vertreten. Ich hoffe auf eine geglückte Zusammenführung von Aikido und Daitoryu, nachdem ich beide von absolut erstklassigen Meistern gründlich gelernt habe. Ich würde mich sehr freuen, wenn viele von Euch diesen meinen Weg mitgehen würden. Ohne Mitstreiter/innen kann man solch großes Vorhaben nicht verwirklichen.

Im Shinki-Dojo werde ich in Zukunft etwa in der Mitte des Trainings einige Daitoryu Techniken üben. Auch bei den Lehrgängen werde ich das so praktizieren, wobei ich auch darüber nachdenke, einen speziell nach Daitoryu gerichteten Lehrgang zu veranstalten.

Die entscheidenden Gemeinsamkeiten zwischen Daitoryu und Aikido sind das Ki-Prinzip und die Weichheit des Shite(=Werfer). Der Unterschied liegt darin, wie man den Angreifer führt. Im Daitoryu wird dieser von vorne herein in den Zustand der steifen Angriffsunfähigkeit geführt, der bis Ende einer Technik, also bis zum Wurf oder bis zum Festhalten, nicht gelockert werden soll. Daitoryu legt deswegen ein besonderes Gewicht auf die Übung, wie man den Angreifer schon am Anfang des Angriffs zu diesem Zustand der Steifheit führt. Dabei spielen - genau wie beim Aikido - Ki, Timing, Hebel und Führung(meistens kleiner als beim Aikido) die entscheidende Rolle. Das Ganze wird dann als "Aiki hineinführen" beschrieben. Demgegenüber führt man im Aikido meistens den Angreifer zuerst, so daß er aus dem Gleichgewicht gebracht wird, um ihn schließlich mit Hilfe einer Hebeltechnik festzuhalten oder zu werfen.

Aufgrund der Aikido-Praxis ist uns das Aneignen des Daitoryu-Techniken nicht allzu schwierig, jedenfalls im anfänglichen Stadium. Mehrere Lehrgangsteilnehmer/innen sind schon in **Bokuyokan** eingetreten und von Yonezawa Sensei graduiert worden. Wenn noch jemand in Bokuyokan eintreten möchte, würde ich dies sehr empfehlen. Ihr könnt Euch bei Euren Trainern erkundigen, die nötigen Informationen und Formulare schicke ich allen Trainern. Wie beim Shinki Rengo können die Dan-Träger des Daitoryu Bokuyokan bis zu 2 Grad unter dem eigenen graduieren.

Derzeitige Dan-Träger sind:

- | | |
|-----------------------|---------------------------|
| 3. Dan | M. D. Nakajima |
| 2. Dan | Manfred Klein(M) |
| 1. Dan (alphabetisch) | Petra Claus(SD) |
| | Jürgen Dimt(SD) |
| | Rainer Dörfler(Hkh/HD/SD) |
| | Daniel Irrgang(Sfb) |
| | Gerhard Scheitler(M) |
| | Georg Umlauf(HD) |
| | Duncan Underwood(SD) |

Die Graduierungsrichtlinien sind z.Z. in der Vorbereitung. Solange können die Dan-Träger jemanden ohne Prüfung graduieren und mir dies mitteilen. Der Daitoryu-Grad darf aber in diesem Fall nicht höher als der Aikido-Grad sein. In diesem Zusammenhang möchte ich die Dan-Träger bitten, bei der Meldung der Graduierung die Gebühren gleichzeitig zu entrichten, weil sonst der Verwaltungsaufwand für mich immer größer wird.

Die Videokassette des Yonezawa-Sensei-Lehrgangs im Shinki-Dojo(3.-6. Aug. 95) ist mit 50.- DM zu erwerben. Davon gehen 10.- DM zu Bokuyokan in Japan, 10.- DM ist für die Herstellung einer Kopie, die restlichen 30.- DM gehen in die Kasse des Bokuyokan Deutschland-Shibu(=Zweig). Mit dieser Kasse wollen wir die zukünftigen Flüge von Yonezawa Sensei finanzieren. Er wird voraussichtlich alle drei Jahre nach Deutschland kommen, denn der sommerliche Jahreslehrgang des Bokuyokan findet turnusmäßig einmal in Deutschland, einmal in den USA und einmal in Japan statt. Der nächstjährige Lehrgang ist also in den USA. Die Zeiten sind immer fast die gleichen, nämlich Ende Juli bis Anfang August. Wer für die Lehrgänge in den USA oder in Japan Interesse hat, soll mir bis Ende März des jeweiligen Jahres Bescheid sagen.

Daitoryu Aiki Jujutsu Bokuyokan Kyu-Graduierungen

- | | | |
|------------|----------------------|----------------------|
| zum 2. Kyu | Alexander Broll(Hkh) | Hans-Peter Frey(SGm) |
| | Frank Kreuzmann(Grr) | |
| zum 3. Kyu | Claudia Buder(Wei) | Sigrid Rahn(Grr) |
| | Bernhard Schilde(SD) | Angelo Schneider(KA) |
| zum 4. Kyu | Lutz Noack(Cb) | |

Shinki-Dojo Aikido-Kyu-Graduierung

- | | |
|------------|----------------------|
| zum 2. Kyu | Frank Kreuzmann(Grr) |
|------------|----------------------|

Aikikai Dan-Graduierungen

- | | | |
|------------|---------------------------|------------------------|
| zum 5. Dan | M. Daishiro Nakajima | |
| zum 3. Dan | Georg Umlauf(HD-INF) | |
| zum 2. Dan | Rainer Dörfler(Hkh,HD,SD) | Michael Danner(KA) |
| | Duncan Underwood(SD) | Christoph Fischer(Grr) |
| | Peter Kurz(Althütte) | Jürgen Dimt(SD) |
| zum 1. Dan | Petra Claus(SD) | Daniel Irrgang(Sfb) |

- | | | |
|---------|--------------------|---|
| Termine | 22. - 24. 09. 1995 | Lehrgang in Weikersheim |
| | 21. - 22. 10. 1995 | Lehrgang in München(Terminänderung!) |
| | 04. - 05. 11. 1995 | Lehrgang in Schwäbisch-Gmünd(Terminänderung!) |
| | 17. - 19. 11. 1995 | Lehrgang im Shinki-Dojo |

In dieser Phase der vielen Bewegung, die mit der inhaltlichen Entwicklung auch eng verbunden ist, rate ich Euch innere Ruhe zu bewahren und unseren Wurzelgrund "Shinki" zu vertiefen, damit unsere Substanz nicht auseinanderfällt sondern sich reich entfaltet. Meinerseits kann ich Euch vergewissern, daß durch die letzten äußeren Veränderungen im Shinkiryu kein Wanken in meinem Inneren eingetreten ist sondern daß eine größere Entfaltungsmöglichkeit des Shinkiryu im Blickfeld erschienen ist. Abgesehen von der finanziellen Mehrbelastung, die wir für die internationalen Organisationen in Kauf nehmen müssen, bin ich überzeugt davon, Euch auf einen guten, erstklassigen Weg zu führen.

in meditativer Verbundenheit Euer

Michael Daishiro Nakajima

P.S. vom 26.08. bis zum 2.09. einschließlich
kein Training im Shinki-Dojo.

mit Susanne